

Friedensgruppe Lüdenscheid
07.10.2009
Südstraße 50
58509 Lüdenscheid

An den

Zentralrat der Juden in Deutschland K.d.ö.R.
 Leo-Baeck-Haus
 Postfach 04 02 07
 10061 Berlin

und den

Deutscher Fußball-Bund e.V. (DFB)

Hermann-Neuberger-Haus
 Otto-Fleck-Schneise 6
 60528 Frankfurt/Main

Zur Kenntnisnahme und Beachtung!

Verleihung des Leo-Baeck-Preises 2009 an Dr. Theo Zwanziger

LN 27.08.2009

LESERBRIEFE

Handfester Skandal für RWL und den DFB

Zu den Fragen an die Bürgermeisterkandidaten, LN vom Dienstag und vom Mittwoch:

Wie ich in dieser Woche in den LN durch die Vorstellung der Bürgermeisterkandidaten erfahren habe, ist der NPD-Bürgermeisterkandidat Stephan Haase Schiedsrichter bei uns im Märkischen Kreis. Ich habe mich direkt danach an den Computer gesetzt, weil ich das nicht glauben konnte. Und tatsächlich: Stephan Haase ist für Rot-Weiß Lüdenscheid Schiedsrichter hier im Fußballkreis. Ein handfester Skandal für RWL und den DFB, wo der DFB doch immer „null Toleranz gegenüber Nazis“ als Devise vorgibt.

Stephan Haase ist ja nicht irgendwer: Als ehemaliges Bundesvorstandsmitglied, als ehemaliger Landesvorsitzender und amtierender stellvertretender Landesvorsitzender der NPD in NRW ist er kein Hinterbänkler und keiner, der angeblich unbewusst seine Kandidatur für die NPD unterschrieben hat. Er ist ehemaliger Mit-Chef des „Donner-Versands“, der wegen des Vertriebs von rechtsradikalen Medien geschlossen wurde. Haase selbst wurde seinerzeit wegen Volksverhetzung und der Verbreitung von Kennzeichen einer verfassungsfeindlichen Organisation verurteilt.

Wir sehen: Dieser Herr ist nicht irgendeine verblendete Person, er gehört zur vorderen „Front“ der Neonazis in Deutschland. Dass diese Person hier Fußballspiele als Schiedsrichter pfeifen darf, ist unerhört. Dass Rot-Weiß Lüdenscheid diese nicht unbekannte Person als Schiedsrichter aufstellt, spricht Bände. Auch dort sollten umgehend Konsequenzen gezogen werden.

Waldemar Zegielski
 Wacholderstück 14
 Lüdenscheid

Anlagen: Flyer zur Kommunalwahl / Wahlnachlese / Leserbrief

mit friedlichen Grüßen

Bernd Benschmidt
Friedensgruppe Lüdenscheid
Südstraße 50
58509 Lüdenscheid
Tel.: 02351 / 27521
Handy 0175 70 88 44 5
e-Mail: bbenschmidt@aol.com
oder info@friedensgruppe-luedenscheid.de

Info: www.friedensgruppe-luedenscheid.de
und www.ge-denk-zellen-althes-rathaus.de
und www.wir-gegen-nazis.de